

## Baden wieder mit Badusan

Produziert in Riesa, abgefüllt in Kesselsdorf – ein Ostprodukt ist zurück



Was Tobias Pachaly, Assistent des Produktionsleiters bei Kappus in Riesa, da im Becherglas hat, sind gebündelte Erinnerungen vieler Ostdeutscher. Der Badezusatz Badusan wird jetzt in Riesa hergestellt und von der Kesselsdorfer Badusan GmbH abgefüllt und vertrieben.

Foto: Kaminski

Dresden/Riesa. Wie riecht denn nun „der Osten“? Wie ein frisch gebrühter Kaffee von Rondo? Oder aber wie Badusan? Das sind natürlich nicht nur zwei verschiedene Zimmer einer Wohnung. Denn während die Marke Rondo schon lange (wieder) einen festen Platz in den Regalen vieler Lebensmittelmärkte hat, war das Schaumbad von Gerana aus Thüringen tot. Oder nur totesagt? Und Tote leben manchmal länger, als man so denkt.

Ein sächsischer Unternehmer hat nämlich kürzlich die Markenrechte und zugleich alle Rezepturen der in Insolvenz gegangenen Gerana Kosmetik GmbH erworben. Nach dieser Rezeptur wird – fast original – im Riesaer Seifenwerk der Kappus-Gruppe produziert. Von hier aus tritt die so vertraut riechende grüne Flüssigkeit ihre Reise nach Kesselsdorf an, wo sie abgefüllt wird.

Der Vertrieb läuft derzeit hauptsächlich über den „Badusan-Truck“ und Verkaufsstände auf Messen und Märkten. Denn dass er nun Badusan auch in die Regale der großen Lebensmittel- und Drogerie-Discounter bringen will, da ist sich Geschäftsführer Matthias Gabel gar nicht so sicher. Die Verbreitung wäre damit zwar gegeben, aber im Vergleich zum Eigenvertrieb steht man dabei unter enormem Preisdruck. Genau das ist ja dem einstigen Gerana-Unternehmen offensichtlich nicht bekommen.

Als Riesaer Einwohner oder Besucher dieser Stadt sitzt man natürlich in punkto Badusan sozusagen an der Quelle. Wer bei seinem Wannenbad mal wieder einen altbekannten Duft in der Nase haben möchte, bekommt im Seifeneck – dem Werksverkauf des Kappus-Seifenwerks – die richtige Zutat dafür.

Und als Dresdner? Nun, erst kürzlich gab es einen Badusan-Verkaufsstand beim Herbstmarkt auf dem Altmarkt. Aber auch auf Wochenmärkten, etwa auf der Lingnerallee, können Sie hin und



wieder das Liedchen anstimmen: „Baden mit Badusan, Badusan, Badusan ...“

A.K.

Am Verkaufsstand von Badusan beim Dresdner Herbstmarkt.

Foto: Garten